

1	KHM.20.006	Führung		
2	Modultitel (englisch)	Leadership		
3	Verantwortlichkeiten	Professur Gesundheitsbetriebswirtschaftslehre, Gesundheitsmanagement (KHM.20.006.10) Professur Empirische Sozialforschung in Gesundheit und Pflege (KHM.20.006.20)		
4	Credits	4		
5	Studiengänge	KHM Master Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt: Krankenhausmanagement Pflichtmodul im 1. und 2. Semester		2020
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommer- und Wintersemester im Zwei-Jahres-Turnus über ein Semester		
7	Voraussetzung	keine		
<hr/>				
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten			
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.		
10	Prüfungsleistung	AR	Referat im Umfang von 30 Minuten	
11	Prüfungsvorleistung	keine		
<hr/>				
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand			
	I	KHM.20.006.10	Führungs- und Entscheidungsverhalten Seminaristischer Unterricht, Sommersemester	10 h
	II	KHM.20.006.20	Managementskills und Coaching Seminaristischer Unterricht, Wintersemester	20 h
	III		Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung sowie ggf. Online-Sprechstunden)	90 h
				Gesamt: 120 h
<hr/>				
13	Lehrende/r	Lehrende des Fachbereichs und/oder Lehrbeauftragte		
14	Unterrichtssprache	Deutsch		
15	Inhalte	<u>Führungs- und Entscheidungsverhalten</u> Theoretische Konzepte und Umgang mit Führungs- und Entscheidungssituationen des Managements in der Praxis: <ul style="list-style-type: none"> ○ Aufgaben, Funktionen und Rollen des Managements, ○ Entscheidung als Managementaufgabe, ○ Führung als Managementaufgabe, ○ Arbeit, Leben und Gesundheit von Führungskräften <u>Managementskills und Coaching</u> Darstellung der zentralen Managementskills, Assessments und Gruppenübungen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Gestaltung von Gruppenprozessen: Teamentwicklungsphasen, Rollen in Teams, Konfliktsachen, -arten, -dynamik, Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams, effektive Teambesprechungen, Strategieentwicklung in Teams 		

- Führen und Leiten: Rolle und Identität, Führungsverhalten/ Führungsstile, Rollenkonflikte, Mikropolitik, Führung von unten
- Gestaltung gesunder Arbeitsbedingungen: Erkennen von Belastungsfaktoren, Strategien im Umgang mit Belastungsfaktoren, Wiedereingliederungsprozesse
- Gestaltung von Veränderungsprozessen / Change Management: Diagnose der Organisationskultur, Emotionen in Veränderungsprozessen, Kommunikation, Umgang mit Widerständen
- Innovationsmanagement und nachhaltiges Management

Coaching

Einführung in die Grundlagen des systemischen Coaching an Beispielen aus der Praxis:

- Grundlagen des systemischen Denkens
- Haltung und Prozess der systemischen Gesprächsführung
- Besonderheiten von Einzelcoaching, Gruppencoaching und Teamcoaching
- Erprobung verschiedener Coaching-Methoden an zentralen Themen aus der Praxis

16 Lernziele/-ergebnisse

Führungs- und Entscheidungsverhalten

Die Studierenden erwerben Kenntnisse/ Wissen von/ über Führungsaufgaben, Führungskonzepte und Führungskompetenzen sowie von theoretischen Managementkonzepten und Ansätzen. Die Studierenden erwerben somit einen Überblick und Einblick in klassische und neuere Management- bzw. Führungsansätze. Durch verhaltensorientierte Übungen sammeln die Studierenden Erfahrungen in der Anwendung und Entwicklung von Führungsaufgaben in der Praxis und lernen Managementkonzepte auf Basis des theoretischen Kontextes, der Anforderungen der Praxis und der aktuellen Entwicklungen kritisch zu diskutieren und zu bewerten.

Managementskills und Coaching

Die Teilnehmenden kennen verschiedene Phasen im Teamentwicklungsprozess, können verschiedene Rollen in Teams unterscheiden, kennen verschiedene Konfliktursachen und -formen und kennen Erfolgsfaktoren für die Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams und effektive Teambesprechungen. Sie setzen sich mit dem eigenen Führungsverständnis auseinander, reflektieren Rollenkonflikte und mikropolitische Strategien. Sie lernen Strategien zur Gestaltung gesunder Arbeitsbedingungen - für die eigene Person wie für die Mitarbeiter*innen – kennen und auf Ihre eigene Situation zu übertragen. Sie kennen typische Phasen von Veränderungsprozessen und Erfolgsfaktoren bei deren Gestaltung.

Die Teilnehmer*innen kennen verschiedene Coachingstile und Interventionsmethoden, sowie verschiedene Felder im Coaching. Anhand von Fallstudien bearbeiten sie Konflikte in Organisationen. Über ausgewählte Übungen zu Managementskills erfolgt eine Wissensvertiefung. Ein wesentlicher Schwerpunkt ist die Reflexion des eigenen Verhaltens in der Gruppe und die Vermittlung grundlegender Erkenntnisse aus der Gruppenpsychologie. Ein weiterer Schwerpunkt der Vertiefung ist die Selbstreflexion zum Thema Selbstmanagement und Selbstwahrnehmung und eigener Kompetenzen und Entwicklungsfelder.

17 Lehr-/Lernformen

Präsenzstudium: Seminar, Dozentenvortrag und Einsatz aktivierender Lehr- und Lernformen, z. B. Gruppenarbeit, Diskussion, Fallstudien

Selbststudium: Bearbeitung von veranstaltungsbegleitenden Arbeitsmaterialien, Lösen von modulspezifischen Aufgaben in Einzel- oder Gruppenarbeit über die E-Learning-Plattform, (Virtuelle) Lerngruppen zur Besprechung theoretischer und praktischer Probleme sowie multimediale Möglichkeiten der Dozentsprechstunde (E-Mail, Chat, etc.)

18 Literatur

Weimann, E., Weimann, P. & Weimann, L. (2021): High performance im Krankenhausmanagement: Effizienz, Digitalisierung, Nachhaltigkeit. Springer: Berlin
 Fleißa, S. (2018): Systemisches Krankenhausmanagement. De Gruyter: Berlin
 Wörwag, S. & Cloots, A. (2019): Arbeitskulturen im Wandel - Der Mensch in der New Work Culture. SpringerGabler: Berlin